

Die Bedienung von Yosemite



In diesem Kapitel zeigen wir Ihnen, wie Yosemite aussieht und wie Sie mit Schreibtisch, Dock und Finder produktiv arbeiten können. Außerdem lernen Sie die Menüleiste und die Mitteilungszentrale kennen und nutzen.

Die Benutzeroberfläche von Yosemite

In Kapitel 2 beim Thema WLAN haben Sie bereits einen Blick auf die Oberfläche von Yosemite geworfen. Im Vergleich zu den Vorversionen von OS X hat sich da nichts geändert.



Die Benutzeroberfläche von OS X besteht aus drei Elementen: der Menüleiste oben, dem Schreibtisch in der Mitte und dem Dock ganz unten

Die Menüleiste

Die Menüleiste ① erstreckt sich an der Oberseite des Bildschirms über die komplette Breite. Den rechten Bereich nutzen die Systemfunktionen. Die haben Sie bereits kennengelernt und wir werden im weiteren Verlauf wieder darauf zurückkommen. Die linke Seite der Menüleiste nutzen die gerade aktiven Programme. Wenn Sie später also beispielsweise einmal Microsoft Word starten, dann werden dort die Menüs für *Datei*, *Bearbeiten*, *Ansicht* usw. erscheinen.

Grundlagen

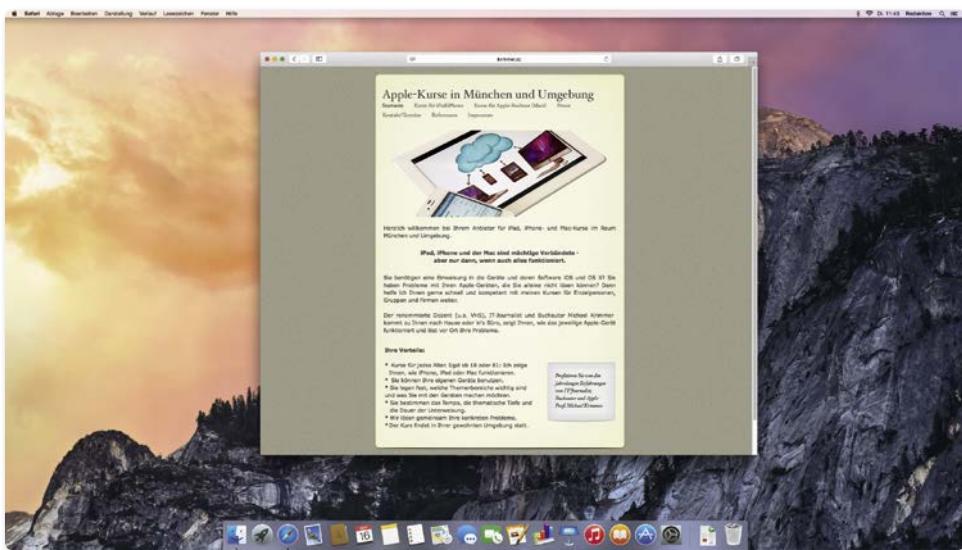
Den linken Bereich der Menüleiste kann übrigens immer nur das gerade aktive (also im Vordergrund befindliche) Programm nutzen. Wechseln Sie von Word zu einem anderen Programm, dann werden die genannten Menüpunkte durch die des neuen Programms im Vordergrund ersetzt.



Je nachdem, welches Programm gerade genutzt wird, verändert sich die Menüleiste mehr oder weniger deutlich. In diesen beiden Beispielen sehen Sie die Menüs von Microsoft Word und Adobe Photoshop CS 5.

Der Schreibtisch von OS X

Der Schreibtisch ② ist Ihr Arbeitsplatz. In erster Linie ist der Schreibtisch dazu da, die Fenster eines Programms anzuzeigen. Sie können auf dem Schreibtisch zwar auch Dateien und Ordner unterbringen oder Verknüpfungen zu Ihren Laufwerken anzeigen lassen. Aber in erster Linie werden Sie dort die Fenster Ihrer Programme vorfinden.



Öffnen Sie den Internetbrowser Safari, so wird Ihnen die Webseite auf dem Schreibtisch angezeigt.

Dock: Wichtige Apps schnell erreichen

Das Dock ③ ist eines der wichtigsten Elemente von Yosemite, schließlich erreichen Sie darüber unschlagbar schnell Ihre wichtigsten Programme, Ordner und Dateien. Schließlich ist das Dock standardmäßig immer eingeblendet und mit nur einem Klick ist ein Programm geöffnet.



Das Standarddock von Yosemite verfügt bereits über viele wichtige Programme, kann aber an Ihre persönlichen Bedürfnisse angepasst werden.

Das Dock anpassen

Der Ausgangszustand des Docks kann sehr einfach verändert werden. So gut wie alles am Dock ist einzustellen und die verfügbaren Optionen finden Sie wie immer in den Systemeinstellungen.

Die Position des Docks

Zu Beginn finden Sie das Dock am unteren Bildschirmrand. Es kann aber auch links oder rechts »angedockt« werden. Statten Sie dazu den *Systemeinstellungen* wieder einen Besuch ab. Dort im Bereich *Dock* gibt es die Bildschirmposition. Ändern Sie diese Einstellung von *Unten* auf *Links* oder *Rechts*, um die Änderung herbeizuführen.

Aufgepasst

Wir gehen im weiteren Verlauf davon aus, dass das Dock unten bleibt. Angenommen wir schreiben künftig »Schieben Sie das Icon nach oben aus dem Dock heraus«, dann wäre das bei einem Dock am linken Bildschirmrand entsprechend »nach rechts aus dem Dock heraus«.

Die Größe verändern

Bei *Größe* legen Sie fest, wie groß das Dock dargestellt werden soll. Je weiter nach links Sie den Regler schieben, desto kleiner wird das Dock. Verschieben Sie den Regler nach rechts, wird es größer.



Von einem geradezu winzigen Dock (oben) bis hin zum großen Dock (unten) ist alles möglich.

Tipp

Einen pfiffigen Zwischenweg bietet die Funktion *Vergrößerung*. Dann bekommt das Dock zwar immer noch die in *Größe* festgelegten Ausmaße. Wenn Sie den Mauscursor aber über Icons bewegen, werden sie auf die festgelegte Größe anwachsen. So kann man auch bei sehr kleinem Dock immer noch die gewünschten Programme gut erkennen. Die Positionen auf beiden Reglern bedeuten übrigens identische Größen. Das hat zur Folge, dass Sie nur dann eine Vergrößerung erhalten, wenn der untere Regler weiter rechts eingestellt ist als der obere.



Lassen Sie sich das Dock vergrößern, können Sie die Vorteile von kleinem Dock und großen Icons kombinieren.

Grundlagen

An dieser Stelle sehen Sie bereits, dass Ihnen der Name des Programms eingeblendet wird, wenn Sie den Mauszeiger darauf bewegen. Meist erkennt man das Programm schon am Icon, manchmal möchte man aber dann doch auch den Namen sehen.

Möchten Sie das Dock nur dann sehen, wenn Sie es benötigen, dann aktivieren Sie *Dock automatisch ein- und ausblenden*. Dann erscheint es nur dann, wenn sich der Mauszeiger am Bildschirmrand befindet.

Anwendungen verschieben

Die Symbole (»Icons«) für die einzelnen Anwendungen von Yosemite sind in einer bestimmten Reihenfolge angebracht. Sollte Ihnen die nicht sinnvoll erscheinen, so können Sie ohne Probleme einzelne Programme weiter links oder rechts anbringen. Greifen Sie dazu ein Programmsymbol, indem Sie darauf klicken und die Maustaste gedrückt halten. Schon können Sie das Symbol an die gewünschte Stelle schieben. Sie fügen das Symbol ein, indem Sie die Maustaste loslassen.



Möchten Sie beispielsweise das Icon der Erinnerungen zwischen die Karten- und Nachrichten-App verschieben, dann lassen Sie das Symbol an dieser Stelle fallen.

Achten Sie dabei aber darauf, dass Sie das Icon nicht nach oben aus dem Dock herausschieben. Ansonsten entdecken Sie ungewollt eine weitere Möglichkeit, die das Dock bietet:

Programmsymbole aus dem Dock entfernen

Wie das Verschieben nach links oder rechts funktioniert auch das Entfernen von Icons aus dem Dock. Greifen Sie dazu das Symbol und schieben Sie es nach oben aus dem Dock heraus. Sie haben dann weit genug geschoben, wenn das Symbol leicht transparent wird und der Hinweis »Entfernen« erscheint. Lassen Sie das Programmsymbol dann los und schon verschwindet es aus dem Dock.



Wenn Sie die Maustaste jetzt loslassen, wird das Programmsymbol (hier als Beispiel »Erinnerungen«) aus dem Dock entfernt.

Programmsymbole fest im Dock verankern

Bei OS X ist es so, dass jedes aktive Programm direkt nach dem Start im Dock untergebracht wird. Aber nicht jedes Programmsymbol bleibt dort auch dauerhaft. Schließen Sie das Programm wieder und ist das Icon nicht fester Bestandteil des Docks, so wird es wieder entfernt, bis Sie das Programm erneut starten. Wir starten exemplarisch drei Programme, die nach dem Start ganz rechts im Dock angezeigt werden.